



Alles aus einer Hand

Actros Pritschen-Lkw mit MKG-Ladekran.

Eine ausgesprochen positive IAA-Bilanz vermeldet ES-GE aus Essen. Als zuverlässigen Indikator für einen Messeerfolg hat das Unternehmen den „CI“ – den „Currywurst-Index“ – ausgemacht. 500 Currywürste waren es auf der IAA, wo auch wieder die Ladekranlösungen von ES-GE mit im Fokus standen.

Das Unternehmen liefert Kranfahrzeuge als Komplettpaket und hat mit Lade- sowie Montagekränen in den vergangenen Jahren viel Erfahrung sammeln können. Als Ergebnis der engen Zusammenarbeit mit den Kranherstellern MKG und Fassi konnten die Essener zahlreiche Sattelzugmaschinen und Lkw erfolgreich vermarkten.

Die ES-GE präsentierte nahezu ihre gesamte Bandbreite an Kranfahrzeugen.

Ob MAN, Mercedes-Benz oder auch Volvo – die Fahrzeuggestelle stammen allesamt von namhaften Herstellern. Kunden des Unternehmens profitieren dabei insbesondere von der Gesamtlösung. Und auch im Mietprogramm haben Kranfahrzeuge der ES-GE einen festen Platz. Einen Überblick über das Fahrzeugangebot konnten sich

Interessenten zuletzt auf der IAA Nutzfahrzeuge in Hannover verschaffen. Die ES-GE präsentierte nahezu ihre gesamte Bandbreite an Kranfahrzeugen. Mit an Bord war beispielsweise ein Mercedes-Benz Actros 2546 mit einem MKG-Kran des Typs HLK 531 HP a5. Fassi hingegen lieferte den F485RA.2, den die ES-GE auf eine Sattelzugmaschine des



Hier mit heckseitig montierte MKG-Ladekran – kombiniert mit einem Volvo.



Auch mit Fassi arbeitet ES-GE zusammen. Im Bild ein Fassi-Ladekran, aufgebaut auf eine Actros Sattelzugmaschine.

Typs Actros 3351 LS von Mercedes-Benz aufbauen ließ.

Im Angebot hat das Unternehmen aber auch einen Volvo mit Pritschenaufbau in Niedrigbauweise. Die Ladehöhe beträgt etwa 1.040 mm. Der Aufbau ist unter anderem mit auf bis zu etwa 3.000 mm ausziehbaren Containerverriegelungen ausgestattet. Die Nutzlast des Fahrzeugs beträgt rund 6.140 kg. Am Heck ist der MKG-Ladekran HLK 531HP a5 verbaut. Der Antrieb des Lkw leistet 345 kW (469 PS).

Auf einen 4-achsigen Arocs wurde hingegen ein Montagekran des Typs HMK 991HP Ta2-a3 – ebenfalls von MKG – aufgebaut. Ausgestattet ist der Kran unter anderem mit einem 2-fach Teleskopausleger und einem steckbaren hydraulischen Knickarm. Bei einem Winkel von 45° erreicht der Kran eine maximale hydraulische Reichweite von 30 m. Die maximale Hakenhöhe beträgt etwa 41 m.

Ein weiteres Kranfahrzeug wurde auf der Basis eines Actros von Mercedes-Benz realisiert. Der Motor des Actros leistet

335 kW (455 PS). Der eingesetzte Hilfsrahmen nimmt am Heck den verbauten MKG-Ladekran HLK 531 HP a5 auf. Der Ladekran mit 5 Teleskopen verfügt über ein Endlosschwenkwerk und bietet eine maximale Reichweite von etwa 14,25 m. Die maximale Tragkraft des Krans beträgt 10.760 kg, und die Resttragkraft in horizontaler Aus-

gestaltung bei maximaler Reichweite beträgt immer noch gut 3 t. Die etwa 6.500 mm lange Ladefläche ist zusätzlich mit ausziehbaren Containerverriegelungen ausgestattet.

Den gleichen Kran hat ES-GE auch aufgebaut auf einen 3-achsigen Pritschen-MAN 26.480 mit zwei gelenkten Achsen und 480 PS im Portfolio. Das kom-

plette Fahrzeug wiegt 19.630 kg und lässt sich dank Anhängerkupplung mit einem passenden Anhänger flexibel im alltäglichen Gebrauch mit einer Gesamtmasse von 40.000 kg bewegen. Mit entsprechender Ausnahmegenehmigung ist ein Gesamtzuggewicht von bis zu 56.000 kg möglich.

KM



Auch Kranfahrzeuge mit Montagekränen von MKG bietet das Essener Unternehmen ES-GE.